

Einweihung des Naturwissenschaftlichen Zentrums „Leonardo“

Vom ersten Anstoß 2004 durch Wolfgang Müller über den ersten Spatenstich bis zur Einweihung sind 7 Jahre vergangen. Schulleiter Werner Teubler sagte in seiner Begrüßungsrede „Unser Leonardo, unser naturwissenschaftliches Zentrum, ist fertig. Eine neue Zeit bricht an. Endlich können unsere Kinder wieder in einer zeitgemäßen Umgebung forschen und in einzigartigen Übungsräumen, die auf modernste Unterrichtsformen zugeschnitten sind, naturwissenschaftliche Erkenntnisse gewinnen.“ Die Verantwortung für das gesamte bauliche Unternehmen lag beim Träger der Schule und damit beim Gemeinderat, dem Schul- und Bauausschuss der Gemeinde und der Verwaltung. Den anwesenden, über lange Jahre verantwortlichen CDU-Ratsmitgliedern, hat bei der Einweihung auch das harte langjährige Ringen um die Kosten von 2,8 Mio. vor Augen gestanden, die immer wieder gegen Widerstän-

de verteidigt werden mussten. Aber, wie so oft, wenn alle in Eitorf an einem Strang ziehen - und die Unterstützung durch Firmen, Kreissparkasse, Volksbank, Förderverein, Eitorf-Stiftung, etc. war groß - ergibt dies ein großartiges Ergebnis. Teubler hob in seiner Ansprache hier besonders Schulamtsleiter a.D. Heinz-Willi Keuenhof hervor, der mit seinem ausgefuchtesten Verhandlungsgeschick den zur Verfügung stehenden Kostenrahmen für die Einrichtung an Möbeln und Geräten einhalten konnte. Die CDU war beim Festakt durch **Konrad Neitzke, Christian Deiters, Hans-Gerd Pahl, Wolfgang Müller, Franz-Josef Schmitz** und **Laura Fassbender** vertreten. Wir sind stolz, dass die Schullandschaft in Eitorf weiter verbessert werden konnte und mittlerweile als führend angesehen werden kann. Etwas Mut gehört immer zu einer Weiterentwicklung - das wünschen wir uns auch für die Zukunft. Liebe FDP, packen Sie's an!